

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung 3tr. 183.

Montass den N. August 1873.

(358—2) NI. 3616. ^ (361—1) Nr. 4622. (362—1) Nr. 135!.

Studentenstiftung.

Mit Beginn des zweiten Semesters des laufenden Schuljahres kommt beim krainischen Studentenstiftungsfonde die Daniel Omcrsa'sche Studentenstiftung jährlicher 25 fl. 42 kr. in Erlösdigung, welche auf keine Swdienabtheilung beschränkt und vor allem für Studircndc aus de3 Stifter's Berwandschaft, in Ermanglung derselben für arme, zum Musiklernen taugliche Studircnde aus der Stadt Mottling und schließlich für arme Studircnde au3 strain iiberhallpt bcstimmt ist. Präsentator ist der nächste Berwande des Stifter's.

Studircnde, welche sich um das vorstehende Stipendium bcwcrben wollen, haben ihre mit dem Tauscheine, dem Diirstigkeits- und Impfungszcugnisse, dann mit den Studienzcugnissen von den zwei letzten Schulscmestern und, im Falle sie daij Stipendium aus dem Titel der Anverwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche

bis 15. Oktober 1873

Im Age der vorgesetzten Studiendirection hieher zu überreichen.

Laibach, am 29. Juli 1873.

K. k. Landesregierung siir Brain.

Concurs

zur Httiederbesynnft der ,m Prtrc <paul Gla« varschen Spitale zn (kommenda <2t. Peter ellcdigten Arztenfelle.

Im Peter Paul (Mavar'schen Spitale zu Commnda St. Peter, im Bezirte Stein, ist die Stelle de3 SpitalsarzteS mit der Remuneration jährlicher vierhundert Gulden nebst freier Wohnung in Erledigung gckommen. — Mit dieser Dienststelle ist die Bcrpflichtung verbunden, nebst den Spitalspfundncrn omh alle kranken Armen der Pfarre Commenda St. Peter ohne weitereS Entgelt gegen blohe Verrechnung der Medicamente zu behandeln.

Die Bewerber um diesen Dienstesposten haben ihre gehörig documentierten Gesuche, und zwar, wenn sie bereits angestellt sind, durch die Vorsteher der unmittelbar vorgesetzten Hehördcn,

längstens bis 31. August 1873

bei dem krainischen Landesauschusse einzubringen.

In diesen Gesuchen miissen insbesondere das Alter, die Moralität, die Standes- und Familienverhältnisse, die Kenntniss der slovenischen Sprache, dann die absolvierten medizinisch-chirurgischen Studien, die erlangte Graduicrung und die bisherige prattische Verwendung legal nachgewiesen werden.

Laibach, am 4. August 1873.

Vom krainischen Aandeoansschuffe.

Finanz-Concipistenstellen.

Bei der k. k. Finanzdirection in Laibach sind zwei Finanz^oncipistenstellen in der X. Nangs-kasse mit den systemmäßigen Bezügen desinitiv und eventuell provisorisch zu besetzen.

Gefucht sind, unter Nachweisung der rechts und staatswissenschaftlichen Swdien, der abgelegten Staatsprüfungen und der Gcfalls^ ObergerichtS Prüfung, eventuell unter IHrtlarung, diese lehtere Prüfung binnen zwei Jahren ablegen zu wollen, dann der Sprachkenntnisse

binnen drei Wochen

bei der Finanzdirection in Laibach einzubringm. Laibach, am 29. Juli 1873.

Prastdium der k. k. /inan;direction.

(1877—2) Nr. 48.

Vriickenbau.

Am 19. August um 2 Uhr nachmittags wird im Orte Primostel die Minuendo-Licitation der Reconstruction des Oberbaues der Brücke über den Lachinabach abgehalten.

Boranschlag ist 2015 ft. 69 Ir. ij. W.

Bedingnissc und Kostenvoranschläge kbnnen beiin Gcfcrtigten eingcsehen werden.

BezirksauSschuh Mottling, am 1. August 1873.

Dcr Obmann: SaUoker.

IlltelliMbliltt M llilbachn ZeitW VI. 183.

(1740—1) Nr. 4177.

Glinnelng.

Von dem I. I. Vczillegcrichte Tschcr- "«Mbl wild den unbtllclnntn Nccht»p,i»- ^denten dcr Paul Nits'schc,, Puppillc,, Und des lcllob Eeme von Stolendorf hlemit erinnert:

Es haben wider diestlben bei diesem Gerichte Ursula Sterbenz von Stolen-dorf Nr. 12 die Klage Mo. Perjiihrl- und Erlschenerllirung der Satzpost pr. 90 ft. 7 V, und 72 fl. 44 Ir. hiergerichts eingebracht, woruber zum fummarifchen Verfahren die Tagsahung auf den

17. September l. l.

srah 9 Uhr hlergerichts angeorbnet wurde.

Da der Aufenthaltsort dcr Gellaylen diesem Gerichte undelannt und diestlben vielleicht aus den I. I. Erblanden abwe» send ist, so hat man zu Keren Berlie. wng unb auf deren Gcfatzl und iloslen den Herrn Iohann Sterbenz von Klec als eurator 26 aotum bestellt.

K. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 14. Juni 1873.

(164())llil^ Nr?il443^

Erinnerung.

Bom I. I. Bezillsscilchc Wippach "Ird den unbelannten Psiltcndenlc der Achbenamilen Grundparzelle hiemit erin-

«i« habe Franzlsta Eurl von Ober» «AA^A^" dieselben die Klage auf «rfttzung dee Eiyenlumsrechtes auf daS "N Orle Oberfeld neuclbaute, bishcr in «nem Grundluche eingelragene l^ul, Ka. «stral.Parz..Nr. A3/d in der Steuer» slNlllndc Oversell, oorkommende Haus uud p^A». 11. Juni 1873, H.2443, hier. "Us einnebtacht. woruber zur münd- "yen Vcrhandlung ble Taasahung auf den

13. September l. l.,

«mittas 9 Uhr mit dem «nhan»e des U«x^ ° G» O. hiergerichts angloldnel «o den Ocllagten lvcgen ihres unbe- «ant^ Aufentlialtes Anton Slima von "«feld alS <:urHtoi- 2-j Hcwra aus ibre "«tfahr und Kosten bestellt turde. dlrs?^!" " " b" dieselben zu dem Cnbe U s^ d^ ° b sie allenfalls zu rech.«. an^ .cl^ Au crschklnen oder sich einen -"oern Sachwalter zu bestlllen und anher

namhaft zu machen haben, widrigms diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator verhandell lverden lverd.

K. I. GeziilSgericht Wippach, am 11. Juni 1873.

(1218—1) «r. »7b.

Erinnerullg

on Peter Z alar und desjen unbekanntc Rechtsnllchsolger.

Pom t. I. Bezirksgerichte Oberlaibach wird dem Peter Zalar von Stein unbc» lanntcn AufcnthalteS und dessen unbelannten Rechtsnachfolgern hiermit crinmrl:

Es habe UndreaS Sustar von Stein wider bieselben die Klage auf «Ligenthums» ancllennung auf die in der Sleucrsscmelnde Stein licgende, zu der im Grund» buche dcr Hcrschast Frudenthal «»d wra. V.WI. 313. yiclf»ir. 103 vorlommen. den Uealililt llehvrige GrundparzeUe Kal-Parz. Nr. 801 uud plHsl. 10. Miirz 1873, H. 875), hieramtS cinaebracht, wor« über zur mündlichen Bcrhandlung die Tag-sahung auf den

5. September l. l.,

frllh 9 Uhr, mit dem Nnhange des § 29 a. G. 5). angeorbnet und den Gellaglen we^n ihres unbelannten lttusenthaltes Heir Franz Ogrin von Oocrlaibach ale curator »j l«ct.m auf ihre Aefahr und tocten bestelll wurde.

Dessen wetden dieselben zu dem Hnde oerftandigt, dah sie allentalls zu rechter Zeit selbst zu elscheinen oder sich cinen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigcns dieje NechtSsache mit dem aufgestellten Curator oerhandelt werden wird.

K. I. Vezirllgericht Obetlaibach, aw 1b. März 1873.

(1823—1) Nr. w.ii«7.

Dritte ercc. Fcilbietung.

Im Nachhange zu dim Ldiclc vom 19. April 1873, Z. 5989, wild vom I. I. stad. delca. Vtzirleacrichc kaibach belannt gemocht:

<ts werden liber das vom Executions' siihrer eilioerstandlich mit dem sfeculcn glstcUe Alljuchcn die mil dem Vcjchcidc vom 19. April 1873, H. b989, auf den b. Juli und 0. August l. l. angeordnclen

ersten zwei exec. Feilbictungcn dcr der Anna Pucichar von Grohgupf gchvriaen, im Grundbuche Podgorica liud Urb.'Nr. 67/2 vorlommenden Realitat i»ow. 210 fl. 0. ». c. mit dem fiir absehalten crll2rt, bah es ledigllch bei der mit obigem Ve» scheide auf den

6. September l. l.

angeordneten dritlen c»ec. Fcilbieluu sein Bciblicbcn habe und bah be» diescr feil-bictuny die Pfandrealityt auch unler dem SchahungSwtrthe an den Meistbietenben hintangegeben werden wild.

ii. I. städt. dclcg. Bezirksgrcchl Lai-bach, am 2b. Juni 1873.

(1864—3) Nr. 1022.

Erecutive

Rcalitateu-Versteigcmug.

Bom I. I. Vezirllgerichtt ilandstlah wird hiemit belannt ^emacht:

E« sei über Ansuchen dee Franz Vru» oar von Arch die exec. Bersteigerung, der dem Michael Bonijal von Nuhdors gchvrigcn, gerchllich aus Wb ft. g« jchatzlen Realitat 2<i Herrjchasl ^anbstrah nub Urb..3ir. 19'/, bewillist und hiezu drci Oeilbietunae-Taftahungen, und zwar die crfte aus den

22. August,

die zweile auf den

22. Septewber

und die drille auf den

22. Ollober 1873,

jcedsmal oormillage von lObi» 12 Uhr in der AmISlunzlei, mil dem Nnhange angc« ordnel wordcn, dah die Pfandrealityt bei der listen und zwilcn Hcilbictung nur um oder iiber dem Schatzunaswtrth, dcj drit- te., aber auch unter oemsellicn hiutanaegc, ben werden wird.

Die Silcilationebcdinllnisse, womach insbcsondre jedcr Militant oor aemachlcra Andote tin lOpcrz Badium zu handcn dcr ^icitationecommission zu erlccgen Hal, sowic dae SchatzungSprolololl und der GrundbucheStract lbnncn in der dies, acrichlichen Rc^iftiatur einstcsilhen werden.

tt. I. Dezirlealllichl ^andsliah, am 24. Juni 1873.

(1855-2) Nr. 3037.

Dritte ercc. Feilbiewng.

Nachbcm in der <irecut,c>nsjuche d« I. I. Finanzprocuratur Laibach gegen Blue Weber von Salilog Nr. 19 b>ct>. 5j3 ft. 2^/. Ir. zu der auf den 19. Juli angeordlicn zweiten Feilbielung der dem letzlern aehbrilzen RcalitLI Urb.-Nr. 9 »^ Pflillllirchc Zarz lein llauluftiger er» schienen ist, so wird am

23. August l. l.

vormittags 9 Uhr hiergerichte zur brillen Feilbictung geschritten.

K. I. Bezillegcricht Ladk, am 20slen Juli 1873.

(1832-3) Nr. 8103.

Erccutive

Rcalitsten-Vclfteigelung.

Vom I. I. stad. dtleg. Vcz,rlcacrliche ^aibach wird belannt gemacht:

E« sei iiber Ansuchei, dee Franz Jam. ml von Unteraucleperg die efec. Vlr» stcigicung der dem Josef Hoccvar von Piauzbuchel gehbrigen, gcrchllich auf 2797 und 400 ft. geschatzten Rcalitalen Urb.'Nr. 528, Einlage-NI. 457 unb Dom. 21 bis 24, Linlage.Nr. 616 «i Sonncgg bewilligl unb hiezu drei Feil-vielungSlagsatzungen, unb ^wai die crfte auf den

30. August,

die zweile auf den

1. Ottober

und die dritte auf den

5. November 1873,

jedeamal orrmittlaae von 9 bis 12 Uht >n der hilsgigen Amtclanzlei, mit dew An- hanze angeordnet worden, dah die Psand-rcalital be» der clstcn und zwilcn Feilbie- lung nur um oder über dem Schatzungs- werth. dcj der drittcn aber auch untr dem- selbcn hinlan^egeben werden wird.

Die ^icilationebcdingnifjc, womoch insbesonbere jedcr ^icltant oor aemachlcu, Anbole ein lOpcrz Badium zu handc,, dlr ^icilationScommission zu ellegen Hal, sowie dae Schahungsprolololl und der OrundbucheSfrul>l lbnncn in der diesge' lichtlichcn Rrgiftratur eingcsehen werden. "«ibach, am 20. Mai 187^.

TT 1 n 1 1 • ber aU«meue»teu (Sonfruc* -^
an ctnp[el)(en unter j»
I aoio-u Ph. Mayfarth & Comp., granlfurt a. SOL
** ©efdireibungen unb tbbildungen auf SBun(d) franco unb gratis.

Zur Desinfection

für Ahorte, Senk^rnben, Ställe etc.

JCisetwtrrol per Zollcentner fl. 4 —
Carbol-PulTer „ 4.75
Säure

fldssig roh 20 Perz. „ „ 9—
concentriert 100 Perz „ „ 4 5—
krjwUUisiert „ „ 1 50—

Fur Trinkwuwser:

U obermangan Haures Kali par Zollcentner fl. 70 —
Von dieaem lfrt mm «tw» 4 hi* 9 L#k in Vfum&r aaf und MohQut dieae LfrumK spit
ab«B in die Brunnen, Cistemen, Kesnvoirs etc. — Wo dieaef VerfaMit nicht «owsndb» ist,
v«rwen«e mwi kjj(st«Ubierte« ab«nntega«dM«T«« Kali, pr. Pfund fl. 1 l, wovon wenige trjstall
hinreichend «ind. um 5 bis 0 Mass Waaser Mnren 15 Minnten Tollkommsn aq dMilfciertn.

Mahler & Eschenbacher

(1891-2) Wien, I., Wallfischgasse Nr. 4.
In meiner Buch-, Kuust- und MusUaUien- (1445-2) Nr. 318.
Handlung wird ein

Lehrling
oder
Praktica III.
vou guten Sitten und einiger Schabildnng
gleich aafgeoominQB. (1911-1)
Johu CiiontinL

Ein verliisslicher unverheirateter
Kfiststo
wird sogleich aufgenouimen:
Wienerstrasse Nr. 5.
^m pnrgrplal} It. 28,
erfter <toef,
tfl fine noc^ gut rr^alttne (1912)
8nfo»nar»itur,

ItOf^rnb Mil 1 £oj>la, 2 goitteuil?, G 6ffec(n,
ftrnter eiitwn ftkncti <f(tetifpait)erb, tocm 3Kan=
get an ^la(j ju titrfaueu.
(1887-2) <T 39677

hurt! betannt flema^t, bo^ ba« fiod)15b*
lid)c t. T. flttrtQndjt in ftubolfavertt)
mit ©fd)Ju6 torn 29. Juli I. 3., £. % 2,
iiber ben 30cf ftolnc jun., ©runbbcfifi"
in £f. JRuptedjt, megen ^etfc^tctibung
bie Curatel ^u iKr^ngcn befunden tjabc
unb ba% bcmfelben 3c|cf ftolenc sen. Don
©t. Wuprt^t al« (Surafor bestellt worben fei.
ft. f. \$«ut«^eiid)t Waffenfuji, am3ttt
«uguft 1873.
(1H29-2; fit. 78787

Oicaltdtcii*45erftcirerunfl*
»om l. t. ftabt-PeUg. iOe^irfclcri^te
Sen bad) tottb befannt getnad^t;
\$« jet Ubr «mfud>en bee 3J^artin
patxnnif con ^cbgorica bie qtc. SJJer-
fifi^ung b«r btm 9lnbtea« 3^braun^c oon
@oniica getjOtt^cn, gerid)tlt\$ auf
3540 fl. qefd)«^n ffeatiat Urb..9ir.
*09, Wectf.^ir. 452, (Jinlage^r. 528
betouigt unb Ijitiu bie Oulbietung>£ag-
lofung, unb jttar bit brtite, auf belt
30. SUauft 1873,
w^wafte* DOU 10 bie 12 Utjr in *er
^tiffgett «mt««Bn)(i, mit ben Mnljtngc
angorbnet toorbett, bafe bie Wanftrealilfc;
bet btefee ^ilbittung aud, utUer 6cttl
@*d^ung«f«ettl^ JimQnggeb«n tterDrn
ttueb.

Die SicUation«belligniffe, toornad)
in#belonbre jeber ^icitant oor fiemad)tem i
«nbote ein 10% SBabium ju ljan«n bet!
^idtotion«commiffion ^u erledgn t)at,i
fo n^ie ba* igd)ft/unfl«protofott unb bet
(Brunbbudftjttract fdnnen in b«r bt«ge«
ticbildijen '9Jcgiftratur eingefeben tterben.
Satbadi, am 15. 2)iai 1873.

Erinnerung
an die NndteaS Obreza'schen Ethen und
Rechtsnachfolger.
Von dun l. t. GezirktSgerichte Planina
wird den unliekann wo vefindlichen An-
dreaS Obreza'scheu Erben nuo RechtSnach,
folgern von Bezulat hicrmit crinnert:
<S habe Georg Snigel von Seu-
iek wider dieselbn die Klage auf Cr«
fihuny der Sub Nclf.-Nr. 498 ad Grund.
lbuch Turnlack vork»m»«nd«n NeaUutil
3ub xr»S8. 15. Februar l. I., Z. 918,
hleramtS eingebracht, woruber zur oident»
lichen miindlichen Perhandlung die Tag-
satzung auf den
2. September Is 73.
frUH 9 Uhr, mil dem Anhange oes tz 29
a. G. O. angeordnet und den Gellagten
wegen ihreS ulibetannleu Nufenlhaltes An-
dreas Vidmar von Vigaun als curator
26 aowin auf ihre Gefahr und Kosten be-
stellt wurde.

Dessen werden dieselben ,u dem Ende
oelstindigt, datz sie allenfalls zu rechter
Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen
andern Sachwalter zu bestellen und anher
namhaft zu machen haben, widrigens diefe
RechtSsache mil dem aufgestellten Eulor
oerhandelt werden wird.
K. t. Bezilleguicht Planina, am loten
Februar 1873.
(1446-2) Nr. 113b.

Erinerung
an Iohalm Mooic und Urjula Melle,
rcsp. dtren Richtsnachfolger.
Von dun l. k. Verzirktgtrichte Planina
wird den, unbelannt wo befindlichen Ioh-
hann Modic und der Utsula Melle, resp.
deren RcchtSnachfolgtN hiermt einnert:
ES habe Uljula Vicii von Z^Iniz
wider dieselben die Klage auf Loschung.
von Satzposten der sub Rctf.»Nr. 369/1
26 Haasberg aus dem gtrichlichen Ver«
gleiche von 18. Mai 1811 inlavulierten
Forderung per 138 si. C. M. und lmd Nctf.
Nr. 371/1 ad Haasberg aus dem ge-
richllichen Vlrqleche vom 7. Marz 1823
intavulierten Forderung per 30 si. E. M.
vorlommenden Realitäten liud plass. lten
M5rz l. I..Z. 118b. hierarms ewstebacht,
worlber zur ordentlichen mildlichen Ver«
handlung die Tagfahuna, auf den
2. September 1873,
frith 9 Uhr, »it dem Nnhange de« § 29
a. G. O. angeordnet und den Gellaglen
lvegen ihres unbelannten AufemhalteS
Paul Mahnii von Zirlniz als curator
»6 acwm auf ihre Gefahr und Soften
bestell wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende
oerstindigt, dah sie allenfalls zu rechter
Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen
andern Sachwalter zu bestellen und anher
namhaft zu machen haben, wiorigens dese
N«chl«sache mit dem aufgestellten Eurator
v«rhandelt werden wird.
K. l. VeziilSgericht Planina, am 4ten
Maz 1873.

Dr. med. Nelialler's

Er&nter-Brust-Symp

das boste und billi(.%te Heilmittel bei entziindeten Hals-,
Lungen- und Kopfa/fectionen, Brustkrdmpfen, Keuch-
hufften pp., ist eckt zu haben
in 7, Originalflaschen ^ fl. 2.—
(1394-10) Vi « k „ l.—
V* , i . - .50
bei Hem) E. Mafir, Laibach.

(1795-3) Nr. 2159. I 1794-3) Nr. 2299.
Curatorsbcftellnng.
Vom l. t. VezirtSgerichte Sttlich wird
hiemit blannt steuwcht:
^ Es f«i. in der ErecutionSsache des l. k.
Steueraiutes Sittich now. h. Llerars und
GrundentlastuiggSfondss gegen Franz Se«
lan von Bukowiz pw. 220 fl. 64', kr.
c. 3. c. drm unbetannt wo besindlichen
Tabulargliuibiger Vturtin Germet von
Laibach Herr Alois Htraber, Schulleh-
rer in Pension zu Sittich, als curator ad
Lctuii bestellt worden.
Dessen wird delsebe zur Nahruna
seiner Interessen velstindigt.
K. l. VezirtSgericht Sittich, am loten
Juli 1873.

(1769-3) Nr. 1418.
Curatorsbeftelluug.
Vom l. l. VezirtSgerichte in Reifniz
wird hiemit belannt gemacht:
OS sei den unblannt wo befindlichen
Andreas KnauS, Anna KnauS, ^osef, Ge-
org und Anton Telauc in dieser Grund-
buchSangelegenhet zur Ewpfanfnahme der
denselben zuzustellenden Rubriken vom Be-
scheide 30. M2rz 1873, Nr. 1418. be-
treffend die Abschreibung der Parzelle Nr.
852 von der Realitat Urb. Nr. 628 ad
Herrschaft Reifniz Herr Anton Kromar
von Reifniz als curator ad actum auf«
gestellt worden.
K. k. BezirtSgericht Reifniz, am 30.
Milrz 1873.

^ (1861-2) ^ 8 3 3 8 ?
Erilmerung
an Iohann Pa «ii von Etrelowiz.
Von dem l. l. GezirktSgerichte Miittling
wird dem unbelannt wo befindlichen Iohann
Pasii von Sirellowiz hiemit erinnert:
Es habe wider denselben bei diesem
Gerichte lalob Almonii von Podreber
die Mandatelage ds j)r«ls« vom 14ten
Oltober 1872, Z. 83:0, ^w. 170 ft.
iiberreicht, worlber ber Zahlungs- Auf-
trag den 14. Oltober l. l. erflossen ist.
Da der AufenthaltSort deS Gellaglen
diesem Gerichte unbelannt und derselbe
vieUeicht aus den l. l. Erblanden abwe-
jend tst, so hat man zu dessen Vertretung
und auf seine Gefahr und soften den
Marlo Nemanic von Draschiz als cura-
tor ad actuu bestellt und zur Empsang-
nllhme oller wicetn diesbezuglichen Hile-
digungen ermachtigt.
Der Getlagte wird hieoon zu dem
Ondc verstndigl. damit berselbe allenfalls
zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen
anderen Sachwalter bestellen, auch diesem
Gerichte namhajt wachen, Merhaupt im
ordnungsmatzigen Wege emschreiten und
die zu seiner Vertheidigung erforderlich«n
Schritte einleiten lilnne, widrigens dese
Rchlssache mit dem aufgestellten Eurator
nach den Vestimmungen der GerichtSord-
nung verhandelt werden und dec Ge-
llagtc, welchem eS ubrigenS freistchl, sline
UechlSbchelfe auch dem benannten Curator
an die Hand zu geben, sich die aus einer
Verabsaumung entstehenden Folgen selbst
beizumefsen haben wird.
K. l. GezirktSgericht Mdtting, a«
14. Dezewber 1872.

Izulatorsbeftellmng.
Von dem l. t. VezirtSgerichte Sittlich
»ird hiemit b«lvm)t geaeben.
<ts habelt Iuli«na Sar und Bar»ho«
Iomil Kraschovltz noiu. deS Iohauu Saf
durch Herin Dr. Ackazhiz 8ub pram. 26ten
1873. Z. 1428, um Intabulation ocr sr-
killruna von 2. Upril 1873 zu Gunsten
deS mindj. Iohann Gar bei ier RealitLI des
Iohann Fail, Nctf.'Nr. 42 ad Schwar-
zenbach zur Sicherstellung der oalerli-
chen Enlferligung pr. 100 ft. sammt b/<«
Zinsen s. A. nachgesucht und eS sei diesem
Gesuchc statggeben.
Nachdem Iohann Pill unbelann-
tton Aufenthaltcs ist, so wurde dcmslben
Herrn Alois Slraber, pens. Lehrer in Sit-
lich, zum curator ad actum behufs der
Zustellung deS dicSbezuglichen bewilligen-
den GcscheidcS vctstellt.
K. l. GezirktSgericht Sittich den 14ten
Juli 1873.

(1874^2) Nr. 28027
Vrecutive Feilbietung
und IzuratolsbestcllungS.
Vom .k. GezirktSgerichte Reifniz wird
im Nachhange zu d«r «dict» vow 9len
April 1873, Z. 911, in der Executions-
fiihrul'g res Josef Kosi«ia von Zapotol,
durch Dr. Wenedilcer, gegen Stefan Knavs
von Gora Nr. 1 poto. 472 ft. 50 ll.
c. «. < belannt gemacht, dah die eite.
Feilbictung der im Grunobuche dec Herr»
schaft Reifniz 8uli Urb..Nr. 1100 vorlom-
menden RealitHt auf d«n
1. September,
1. Oltober und
3. November 1 873
mit dem vorigen Anhange und Veibe-
haltung des Ori«S und der Slunde uber-
tragen, ferner dah dem unbelannt wo be-
findlichen Tabulargliuibiger „HanolunaS-
haus GebruderHeimal,“ der l. l. NotarHere
Iohaiin Atlo- alS curator ad actum be-
stcllt u. id dah ihm der dieSfallihe Feil-
bietungSbescheid zugchelt wurde
K. l. GezirktSgericht sleifniz, am 6lex,
Juli 1873.

(, 826^3) Ar710470.
Neassumierung
eexecutive Feilbietung.
Im Nachhange zum Edicle vom 27sles
Februar 1868. Z. 4360, wild vom t. l.
slsd. deleg. VezirtSgllichte belannt lI^
macht:
2S s«i liber Ansuchen beS Franz ^
pah von Dobruje die erc. Feilbietulll
der dem Pii Martin von Podmolil s^
hsrigen, im Grundbuche ad Podmolil
»ub Einl..Nr. 33 vorlommenden, gerich^
lich auf 545 fl. geschstzen Reality ssM^
An- und Zughlir pto. 100 ft. c. »- ^
im ReassumierungOVEye bevilligt
zu deien Vornahme tzie Tsgfahungen
auf den
23. August,
24. September und
25. Oltober l. l.,
jedesmal volmittags 9 Uhr in der « " ^
lanzlei, mit dem fruherm Anhange a"
georbnet worden.
K. l. ftadt. deleg. VezirtSgericht ««
bach, am 4. Juli 1873.